

Antrag auf Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen / Auszahlungen / Verpflichtungsermächtigungen *)

Aktenzeichen
550.100.0.01/FI/1150

I. Von Amt 50 an Amt 20

Haushaltsjahr
2014

Produktkonto / Deckungskreis / Investitionsnummer
31300.5339100

Bezeichnung
Hilfen für Asylbewerber - Leistungen nach § 1 AsylbLG

Verfügbare Haushaltsmittel

Ansatz Aufwendungen/Auszahlungen/ Verpflichtungsermächtigungen	900.000,00	EUR
		EUR
+ bereits erhöht um	-	EUR
./ gespernte Mittel	-	EUR
Summe	900.000,00	EUR
Es wird beantragt zu erhöhen		
um	600.000,00	EUR
auf	1.500.000,00	EUR

Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen sind nur zulässig, wenn die Aufwendungen/Auszahlungen **unabweisbar** sind und die **Deckung** gewährleistet ist (§ 97 GO-LSA). Verpflichtungen dürfen überplanmäßig eingegangen werden, wenn sie **unvorhergesehen** und **unabweisbar** sind und der in der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen nicht überschritten wird (§ 99 GO-LSA).

Bereits gebundene Mittel:
965.673,34 EUR

Begründung für den Mehrbedarf (ggf. Anlage beifügen):

S. Anlage

Deckungsvorschlag unter Angabe des Produktkontos und des Betrages:

bisher nicht veranschlagte Erträge/Einzahlungen für folgenden Zweck:

Mehrerträge/-einzahlungen / Wenigeraufwendungen/-auszahlungen / Wenigerinanspruchnahme / Verpflichtungsermächtigung bei:

Produktkonto	Bezeichnung	in Höhe von
31300.4481000	Zuwendungen vom Land	370.000,00 EUR
61110.4053000	Sonderbedarfsergänzungszuweisungen SGB II des Landes	100.000,00 EUR
61210.5517100	Zinsen für Kassenkredite	130.000,00 EUR

30. September 2014

H. Fleischlen

Datum

Bearbeiter

Unterschrift  Amtsleiterin / Amtsleiter

II.

VERFÜGUNG

Die Erhöhung des Haushaltsansatzes für Aufwendungen / Auszahlungen / Verpflichtungsermächtigungen wird

genehmigt in Höhe von EUR

und freigegeben die hauswirtschaftliche Sperre wird aufgehoben

abgelehnt Begründung:

Die überplanmäßige Aufwendung / Auszahlung / Verpflichtungsermächtigung wird gedeckt

entsprechend dem angegebenen Deckungsvorschlag

durch

Geprüft: 20 :

Datum: II :

III. Erfasst am:

V. Entscheidung im Hauptausschuss am:

IV. Entscheidung OB-Beratung am:

VI. Beschluss im Stadtrat am:

*) Bitte Original an 20. Eine Kopie verbleibt beim beantragenden Amt.